

Historische Kernproben von Trillium Gold zeigen enormes Potenzial des Goldvorkommens im Confederation Belt

- **Historische Kernprobe mit 7,89 g/t Au aus Bohrungen im Jahr 1992 im Gebiet Fly Lake, das vermutlich am östlichen Schnittpunkt der LP-Verwerfung von Kinross Gold und dem Goldtrend der Arrow Zone liegt. (Abbildung 1)**
- **Die neu entdeckte Goldmineralisierung befindet sich innerhalb eines Korridors mit erheblicher struktureller Komplexität, der auch andere Goldvorkommen enthält, was auf die Möglichkeit einer größeren Goldentdeckung hindeutet.**
- **Auf dem gesamten Grundstück wurden zahlreiche weitere bedeutende, bisher nicht dokumentierte Goldvorkommen entdeckt, die hier beschrieben werden.**
- **Die Entdeckung von Great Bear hat gezeigt, dass historische Basismetallvorkommen, unabhängig von ihrem Gehalt, weitgehend ignoriert und nicht auf Gold untersucht wurden.**
- **Dies weist eindeutig darauf hin, dass das Grundstück Confederation Belt von Trillium das Potenzial hat, bedeutende Goldentdeckungen zu beherbergen.**

Vancouver, BC, Kanada - 7. Februar 2023 - Trillium Gold Mines Inc. (TSXV:TGM, OTCQX:TGLDF, FRA:0702) ("Trillium Gold" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/trillium-gold-mines-inc/>) freut sich, ein Update über die umfangreichen historischen Kernprobenentnahmen auf seinem 55.000 Hektar großen Projekt Confederation Belt in Red Lake, Ontario, bekannt zu geben.

Eine beträchtliche Anzahl von anomalen Ergebnissen wurde von den historischen Bohrkernen und den jüngsten Feldarbeiten in Gebieten entlang und angrenzend an die östlichen Erweiterungen der LP-Verwerfung und der Cochenour-Gullrock-Verwerfung, die mit der Mine Red Lake in Zusammenhang stehen, sowie innerhalb der Confederation-Grünsteine in strukturell komplexen Gebieten erhalten. Die bisher von Trillium gewonnenen und zusammengestellten Goldergebnisse scheinen sich entlang mehrerer linearer Trends zu konzentrieren, die im Allgemeinen parallel zur Längsachse des Grünsteingürtels Confederation verlaufen. (siehe Abbildung 1).

Das Grundstück Fly Lake, das in der Nähe des Schnittpunkts des Arrow-Zonen-Trends liegt und als Ausläufer der östlichen Erweiterung der LP-Verwerfung von Kinross Gold angesehen wird, lieferte mit 7,89 g/t Au das bisher hochgradigste Ergebnis, das aus einer Diamantbohr-Greifprobe eines Kerns aus einem verwitterten Cache aus dem Jahr 1992 gemeldet wurde (siehe Abbildung 2). Diese Probe wurde über einer 10 cm langen Quarz-Fe-Karbonat-Ader entnommen, die sich in felsischem Vulkangestein befindet.

Russell Starr, President & CEO von Trillium Gold, sagte: Die Entdeckung von Gold in historischen Kernproben in einem Gebiet, in dem bis zur jüngsten Entdeckung von Great Bear hauptsächlich nach Basismetallen gebohrt wurde, wird unsere Zielsetzung für das bevorstehende Frühjahrsbohrprogramm erheblich verbessern. Große Teile des Grundstücks Confederation Belt sind noch nicht auf Gold erkundet worden, was in erster Linie auf das dicke Deckgebirge zurückzuführen ist. Mit diesen jüngsten Ergebnissen können wir nun zuversichtlich bestimmte Gebiete für ein aggressiveres Bohrprogramm anpeilen, während Trillium sich bemüht, die nächste große Goldentdeckung in Red Lake zu finden."

Lokal tritt die hochgradige Probe Fly Lake in einem Korridor in der Nähe einer komplexen Querverwerfung auf, die an andere bedeutende Goldfunde (z.B. 0,724 g/t Au auf 1,58 m, 1,31 g/t Au auf 1,0 m, 1,51 g/t Au auf 1,0 m und 1,23 g/t Au in einer Schürfprobe) und Basismetallmineralisierungen (z.B. 2,61% Zn auf 31 m, 5,92% Zn auf 12,2 m und 1,3% Zn auf 9,0 m) angrenzt. Darüber hinaus deuten die historischen Gold- und Basismetallvorkommen auf eine allgemeine lokale Zunahme der Breite und des Gehalts in Richtung Südwesten hin. Diese Goldvorkommen werden insofern als bedeutsam angesehen, als nur ein sehr kleiner Teil des Projekts Confederation Belt auf sein Goldpotenzial hin erbohrt wurde.

Der Trend der Zone Arrow enthält die einzige aktuelle Zn-Cu-Ag-Au-Ressource (*) in diesem Gebiet und liegt außerhalb des Projektgebiets Confederation Belt von Trillium. Es gibt jedoch Hinweise auf eine strukturell oder lithologisch kontrollierte Goldmineralisierung, die von der Zone Arrow nach Nordosten und Südwesten verläuft. Das Gebiet Fly Lake im Nordosten liegt möglicherweise auf diesem Trend, wo es eine nordnordöstliche Ausdehnung der weit östlichen Erweiterung der LP-Verwerfung (Fly Lake Trend) durchschneidet, die selbst ein goldhaltiger Trend ist, mit einer Reihe von jüngsten Ergebnissen von bis zu 0,81 g/t Au aus der Wiederaufnahme historischer Bohrungen und 1,27 g/t Au aus einer Schürfprobe von Trillium. Am südwestlichen Ende des Arrow Zone Trend liegt ein weiteres anomales Goldgebiet, das möglicherweise die LP-Verwerfung durchschneidet. Hier wurde eine Reihe von sehr alten Bohrlöchern beprobt, deren Ergebnisse bis zu 0,49 g/t Au reichen.

William Paterson, Vice President of Exploration von Trillium Gold, sagte: "Mit der großen Anzahl anomaler Goldproben, die wir von den historischen Kernbohrungen auf ehemaligen Basismetallzielen erhalten haben, hat sich unser Verständnis des Goldpotenzials im Confederation Belt entscheidend verbessert. Die Erfahrung von Great Bear hat gezeigt, dass historische Basismetallvorkommen weitgehend ignoriert wurden, wenn es um Gold ging, unabhängig vom Gehalt. Dies ist ein klarer Hinweis darauf, dass unser ausgedehntes Grundstück im Confederation Belt die Fähigkeit hat, bedeutende Goldentdeckungen zu beherbergen."

Anomale Goldergebnisse von bis zu 0,99 g/t Au in historischen Kernproben und bis zu 1,56 g/t Au aus den ursprünglichen Bohrungen, die im Cochenour-Gullrock-Trend gewonnen wurden, fallen mit hochgradig magnetisch günstigen Gesteinstypen im Fredart-Gebiet zusammen, die anscheinend regelmäßig boudiniert sind. Diese anomalen Ergebnisse fallen mit einer Zone der Entmagnetisierung zusammen, die mit einer nach Nordwesten verlaufenden Querstruktur verbunden ist. Weiter westlich entlang des Trends liegen mehrere andere anomale Ergebnisse, die bis zu 0,31 g/t Au reichen.

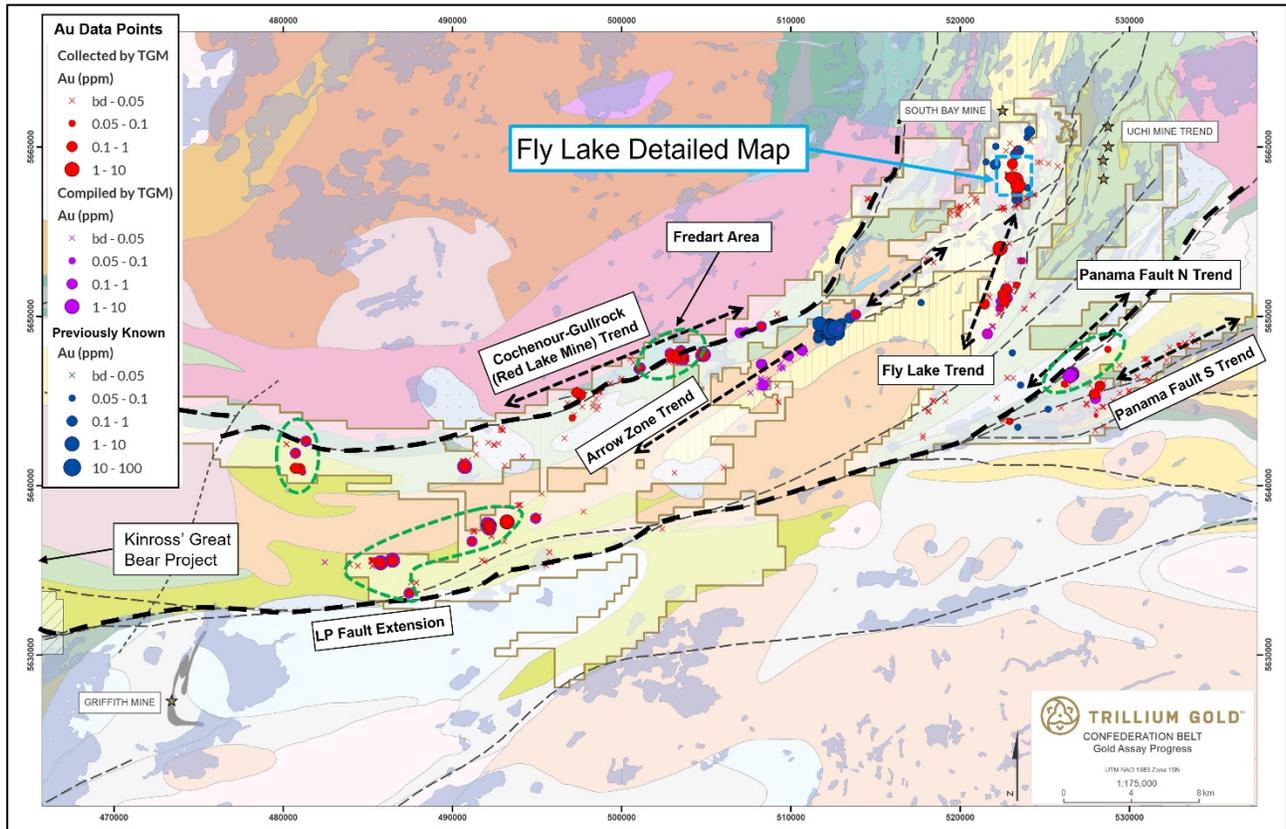


Abbildung 1: Karte mit dem Projekt Confederation Belt von Trillium Gold und allen derzeit bekannten Goldvorkommen. Die blaue Farbe steht für bereits bekannte Goldwerte, die lila Farbe für neue Informationen aus alten Berichten und Bohrprotokollen und die rote Farbe für von Trillium durchgeführte Probenahmen. Grüne und hellblaue Bereiche kennzeichnen Schwerpunktbereiche für anstehende Arbeiten.

Auf dem Grundstück Panama Lake haben anomale Ergebnisse aus weiteren Probenahmen von Bohrkernen, die im Jahr 2020 niedergebracht wurden, neue Goldergebnisse von bis zu 1,33 g/t Au entlang des Trends Panama Fault South geliefert. Der Nordtrend der Panama-Verwerfung enthält eine Goldmineralisierung von bis zu 0,312 g/t Au und ist vermutlich die östliche Fortsetzung der LP-Verwerfung. In diesem Gebiet ist die Stratigraphie stark gefaltet und die jüngsten Bodenproben ergaben mehrere sich überschneidende Anomalien für As (Arsen), Ni, Zn, Ag und Cr (Chrom). Arsen im Boden ist ein starker Kandidat für eine Goldmineralisierung, basierend auf historischen geochemischen Arbeiten, die an Bohrlöchern durchgeführt wurden, die von Benton Resources im Jahr 2019 abgeschlossen wurden. Dieses Gebiet weist auch eine ähnliche Stratigraphie, eine ähnliche Geochemie des gesamten Gesteins und ein ähnliches strukturelles System auf wie die Lagerstätte Kinross Gold LP Fault.

In der zweiten Hälfte des Jahres 2022 bohrte Trillium ein Loch (CB22-001) im Gebiet Fly Lake, bevor es die Bohrungen zugunsten der Beprobung des historischen Kerns, der auf dem Grundstück gefunden wurde, einstellte. Die beträchtlichen Erträge, die durch die Untersuchung des historischen Kerns erzielt werden konnten, waren um eine Größenordnung kostengünstiger. Die Auswahl der historischen Bohrlöcher basierte auf mehreren goldbezogenen Kriterien, vor allem, aber nicht ausschließlich, auf ihrer Nähe zu Strukturen mit hohem Potenzial, ihrer Position im Verlauf bekannter Goldmineralisierungen und ihrer Nähe zu Goldvorkommen, die bei historischen oder Feldproben von Trillium entdeckt wurden. Die Geologen von Trillium stellten fest, dass nur sehr wenige der Bohrkern zuvor beprobt worden waren, wobei sich die wenigen Probenahmen hauptsächlich auf Massivsulfide oder EM-Leiter konzentrierten. Sowohl die erhaltenen Untersuchungsdaten als auch

die Beobachtungsdaten dieses Kerns erweisen sich als aussagekräftiger Faktor für die Entwicklung von Bohrzielen auf dem Grundstück.

Der Standort von CB22-001 ist in Abbildung 2 dargestellt; eine Tabelle mit allen bedeutenden Abschnitten (> 0,1 g/t Au) ist unten angefügt.

Loch	Von (m)	Nach (m)	Intervall (m)	Au (g/t)
CB22-001	332.42	334.0	1.58	0.724
CB22-001	334.0	335.5	1.5	0.186
CB22-001	345.5	347.1	1.6	0.207

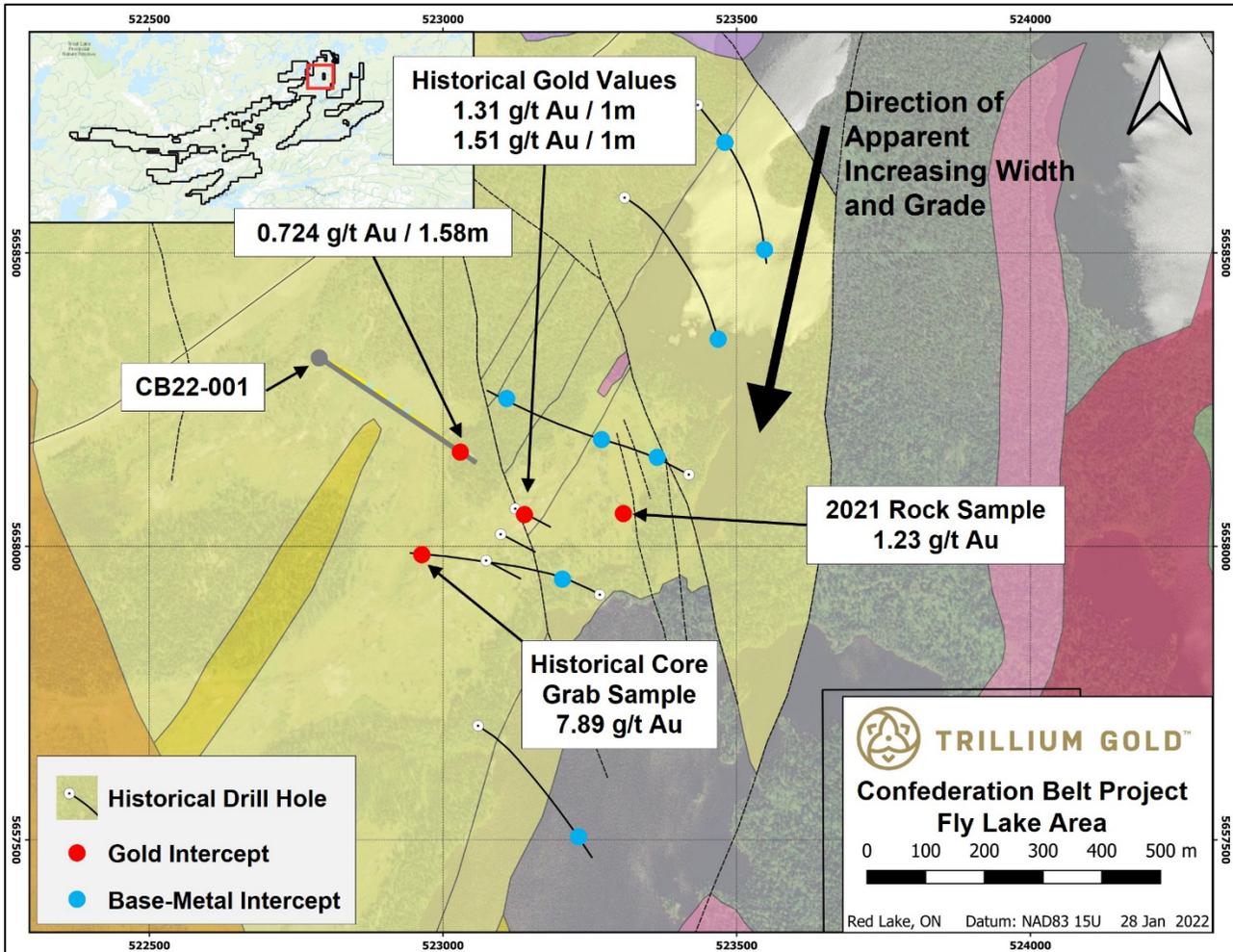


Abbildung 2: Karte mit dem Standort der historischen Bohrungen, CB22-001, und den bedeutenden Goldergebnissen im Gebiet Fly Lake auf dem Grundstück Confederation Belt - siehe Abbildung 1. Die Bohrungen befinden sich innerhalb von felsischen Tuffen und Flüssen. Einzelheiten zu CB22-001: 5 658 320 E / 522 793 N UTM (NAD83, Zone 15), 416m Elevation, Az 120, Neigung -45, 350m Länge. Kartierung der zugrunde liegenden Geologie aus Minova, 1992 (Bewertungsbericht 52N02SE0007).

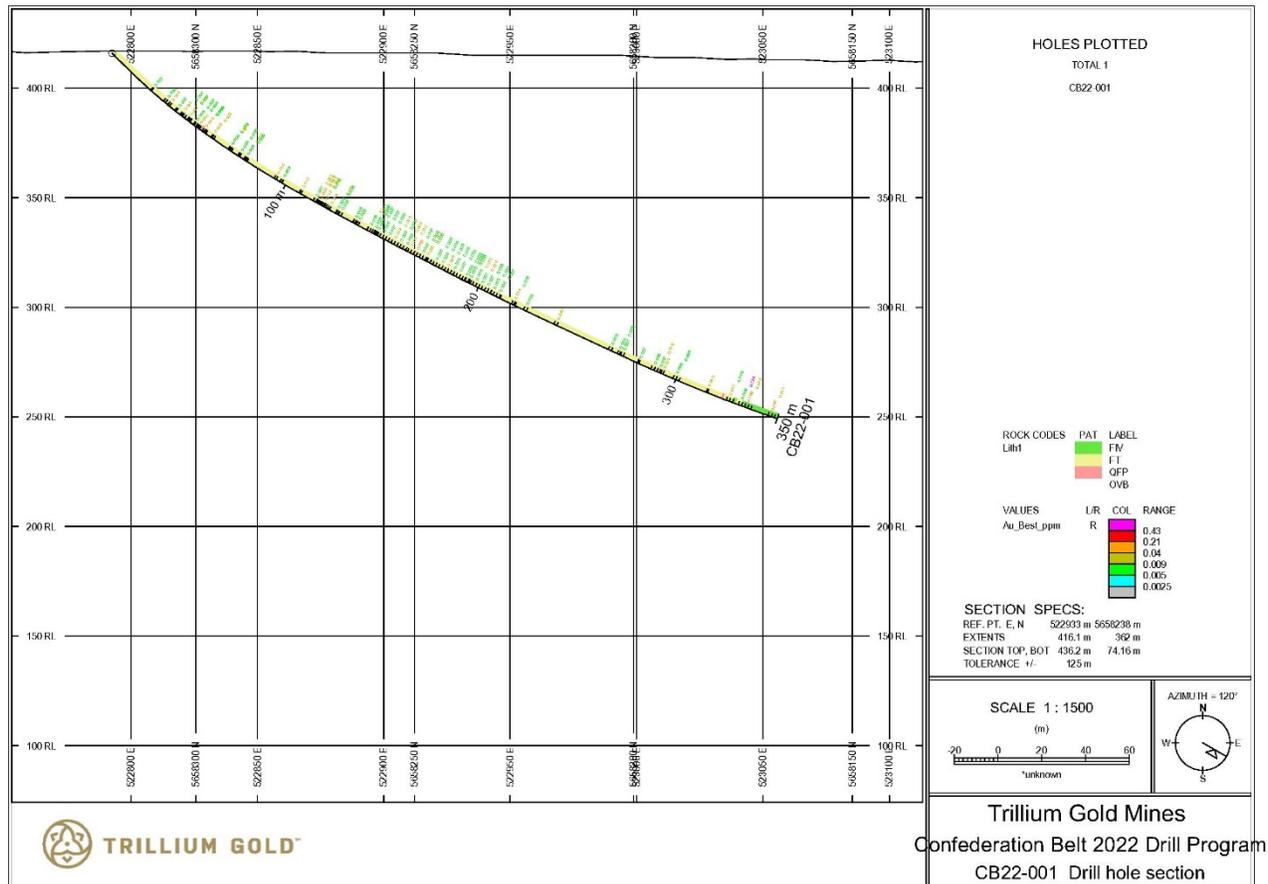


Abbildung 3: Schnitt des Bohrlochs CB22-001 mit der Lithologie und den auf >0,005 g/t Au gefilterten Untersuchungsdaten.

Trilliums Programm zur Neuvermessung historischer Bohrkern begann Mitte 2022 und wurde bis kurz vor Jahresende fortgesetzt. Dabei wurden mehr als 3.400 Proben entnommen, die mehr als 10.000 Meter an äquivalenten Bohrungen darstellen. Ungefähr 20 Prozent davon sind noch nicht abgeschlossen. Das Projekt umfasst eine der größten zusammenhängenden Landpositionen, die jemals entlang der gleichen geologischen Trends wie die Red Lake Operations [Evolution Mining] und die LP Fault Zone der 'Dixie'-Entdeckung [Kinross Gold] in diesem Weltklasse-Bergbauggebiet, das vor allem für seine VMS-Basismetallmineralisierung bekannt ist, angelegt wurden.

** Da sich die Ressource Arrow Zone nicht auf dem Grundstück von Trillium Gold befindet, hat die qualifizierte Person von Trillium Gold keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um diese Ressource zu bestätigen und behandelt sie nicht als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven. Obwohl die qualifizierte Person der Ansicht ist, dass die Bohr- und Analyseergebnisse gemäß den Industriestandards durchgeführt wurden, wurden keine Arbeiten durchgeführt, um die historischen Informationen in Bezug auf diese historischen Bohrergebnisse zu verifizieren. Diese Informationen geben einen Hinweis auf das Explorationspotenzial des Grundstücks Trillium, sind jedoch möglicherweise nicht repräsentativ für die erwarteten zukünftigen Ergebnisse.*

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von William Paterson QP, PGeo, VP of Exploration von Trillium Gold Mines, gemäß NI 43-101 geprüft und genehmigt.

Im Namen des Verwaltungsrats,
Trillium Gold Mines Inc.

Russell Starr
Präsident & CEO, Direktor

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Donna Yoshimatsu, VP Corporate Development and Investor Relations, dyoshimatsu@trilliumgold.com, (416) 722-2456, oder info@trilliumgold.com.

Besuchen Sie unsere Website unter www.trilliumgold.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Über Trillium Gold Mines Inc.

Trillium Gold Mines Inc. ist ein wachstumsorientiertes Unternehmen, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Mineralgrundstücken im Bergbaurevier Red Lake im Norden Ontarios befasst. Im Rahmen seiner Konsolidierungsstrategie auf regionaler Ebene hat das Unternehmen eines der größten aussichtsreichen Grundstückspakete im und um das Bergbaurevier Red Lake in der Nähe der wichtigsten Minen und Lagerstätten sowie entlang der Grünsteingürtel Confederation Lake und Birch-Uchi zusammengestellt. Im Jahr 2022 schloss das Unternehmen eine Reihe von Akquisitionen ab und erweiterte damit seine zusammenhängende Landposition auf mehr als 100 km an günstigen Strukturen, die mit dem Projekt Great Bear von Kinross Gold und dem Betrieb Red Lake von Evolution Mining zusammenfallen. Darüber hinaus ist das Unternehmen an äußerst aussichtsreichen Grundstücken in Larder Lake, Ontario, beteiligt.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse wesentlich von den derzeitigen Erwartungen abweichen.

Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen der Geschäftsleitung, die sich auf die Erfahrung und Wahrnehmung der Geschäftsleitung in Bezug auf Trends, aktuelle Bedingungen und erwartete Entwicklungen sowie auf andere Faktoren stützen, die die Geschäftsleitung unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Auswirkungen der weltweiten Störungen, die durch den Ausbruch des Covid-19-Coronavirus verursacht wurden, Risiken der Geschäftsintegration, Schwankungen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen, Schwankungen der Wertpapiermärkte, Schwankungen der Kassa- und Terminpreise für Gold oder bestimmte andere Rohstoffe, Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen, Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, der Erschließung und dem Abbau von Mineralien (einschließlich Umweltrisiken und Industrieunfällen), Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit dem Geschäft. Umweltgefahren, Arbeitsunfälle); die Unfähigkeit, eine angemessene Versicherung zur Deckung von Risiken und Gefahren abzuschließen; das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die den Bergbau einschränken könnten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern; die

Beziehungen zu den lokalen Gemeinden und der einheimischen Bevölkerung und deren Forderungen; die Verfügbarkeit von steigenden Kosten im Zusammenhang mit Bergbau-Inputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung (einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen von Regierungsbehörden verbunden sind); und die Eigentumsrechte an Grundstücken.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen sollten, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung Gültigkeit haben. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.